



Bildungs- und Förderungswerk (BFW) Pater Josef Marx SVD e.V.

Tannenkamp 2 / 31177 Harsum

Postfach 25 / 31175 Harsum

Tel.: 05127-713

Steyler Bank Sankt Augustin

Konto- Nr. 844 / BLZ : 386 215 00

Auferstehung bedeutet Neuanfang

Ostern 2010

Liebe Freunde und Helfer des BFW !

Anfangen

Jeder Tag ist ein Anfang.

Jede Stunde ist ein Anfang.

Jeder Atemzug ist ein Anfang.

Jedes Wort ist ein Anfang.....

Wer weiß, dass er anfängt, der kann:

- sich freuen über die neue Chance,**
- gespannt sein auf das Unvorhersehbare,**
- sich fürchten vor dem,**
was auf ihn zukommen könnte,
- die Hand eines Menschen fassen,**
- sich dem verschließen,**
was neu beginnen will.

Wer weiß, dass er anfängt, kann:

- das Leben und alles Lebendige preisen,**
- bereit sein, sich ändern zu lassen**
- sich selbst vertrauen und darin dem,**
- der uns das Leben schenkt.**

Sag Ja

**Zu den Überraschungen,
die deine Pläne durchkreuzen,
die deine Träume zunichte machen,
deinem Tag eine ganz andere Richtung
geben,**

- ja vielleicht deinem Leben.

Als Pater Josef Marx diese Texte im Februar 1990 in seinem ersten Rundbrief aus Capiovy schrieb, musste er sich damit auseinandersetzen, dass er von San Ignacio nach Capiovy versetzt worden war.

Sein ganzes Leben war geprägt von Veränderungen: So musste er seine schlesische Heimat verlassen, wurde aus seinem geliebten Mexiko nach Argentinien versetzt, und auch in Misiones musste er sich immer wieder auf neue, sich gravierend verändernde Situationen einstellen.

Pater Josef schrieb:

**„Neuer Aufbruch, ein neuer Anfang!
Das erfordert Mut, Hoffnung und Glaube,
und offen bleiben für die Dinge,
die unserem Leben eine neue Richtung geben.“**

Sein unerschütterlicher Glaube daran, dass Gott uns nie verlässt, und sein Blick für die Not der Menschen waren seine Motivation und Zuversicht, nie aufzugeben, immer wieder Neues anzufangen und beharrlich seinen Weg zu gehen.

Sein plötzlicher und für alle überraschender Tod im Sommer 2009, hat niemanden gelähmt, sondern im Gegenteil viele seiner Freunde und Helfer inspiriert, einen Weg zu finden, dass seine Arbeit in seinem Sinne weitergeführt werden kann.

Wir wollen dafür sorgen, dass seine Projekte und Ideen weiter leben und sich weiter entwickeln können.

Dank Ihrer Unterstützung konnten wir vom **BFW** bereits mithelfen, dass die EFA in San Ignacio einen neuen, dringend notwendigen Klassenraum bekommt und das Profesorado kann endlich den notwendigen Raum bauen, damit die Ölmühle in Betrieb genommen werden kann.

Sr. Ana erhält dank der großzügigen Spende einer Dame, die anlässlich ihres 70. Geburtstages auf persönliche Geschenke verzichtet hat, die notwendige Unterstützung für die Arbeit mit den Guaranies (Schulküche, Schulmaterial usw.)

Einige auch dringend notwendige Anträge von den EFA's liegen uns vor. Der Vorstand des **BFW** hat beschlossen, dass zunächst die Maßnahmen, die Pater Josef begonnen hat, aber nicht vollenden konnte, Priorität haben. Hierzu gehört vor allem die Unterstützung der Arbeit mit den Guaranies.

Wir sind dankbar dafür, dass inzwischen 100 Mitglieder die Arbeit des BFW durch ihre Beiträge und Spenden unterstützen.

Wir werden uns im April/Mai dieses Jahres vor Ort in Argentinien davon überzeugen und dafür sorgen, dass das von Ihnen gespendete Geld an den richtigen Stellen eingesetzt wurde bzw. wird.

Ihnen allen danken wir für Ihr Vertrauen, Ihr Gebet und Ihre Unterstützung und wünschen Ihnen von Herzen ein gesegnetes Osterfest.

Im Gedenken an Pater Josef bleiben wir miteinander verbunden.

Für das **BFW** grüßen herzlich:

Georg Marx,

Manfred Brauner

und Christel

Theißen